



Sommeraktion 2015

Der Traditionsverband Logistik Rheine e.V. auf den Spuren der Römer, Germanen und Kornbrenner

Dem guten Brauch folgend hat der Traditionsverband Logistik auch in 2015 eine Sommeraktion unternommen. Zwanzig interessierte Personen hatten sich am Samstag, 22. August 2015, an der Eisporthele in Rheine versammelt, um mit dem Omnibus das Museum und den Park Kalkriese im Osnabrücker Land aufzusuchen.

Das Wetter war sommerlich warm und somit waren die idealen Voraussetzungen gegeben. Nach der Ankunft stand der geplanten Führung unter Leitung von Frau Grauing nichts im Wege.

Nach einer theoretischen Ersteinweisung über das Gelände Kalkriese und des Umfeldes selbst, sowie das Vorgehen der Römer und Germanen während der dort wahrscheinlich stattgefundenen Schlacht, wurde das Museum aufgesucht. Hier wurden durch Frau Grauing die wertvollen Fundstücke, wie die Maske selbst, aber auch die Münzen und Teile gefundener Ausrüstungsgegenstände und Waffenteile gezeigt und erklärt.



Beeindruckt zeigten sich die Logistiker von dem rekonstruierten Marschgepäck und der Rüstung selbst, dessen Gewicht mehr als 40 Kilogramm betrug, die der Römer während des Marsches am Körper trug. Die Germanen selbst waren deutlich leichter ausgestattet, was sich auch auf die Beweglichkeit im Gelände auswirkte.



Abschließend begaben sich alle Teilnehmer auf die Plattform des Museumsgebäudes, um in luftiger Höhe einen Blick auf das wahrscheinliche Schlachtfeld nehmen zu können.



Nach dem Museumsbesuch erfolgte die Weiterfahrt nach Fürstenau, um im ehemaligen Offiziersheim der Pommern-Kaserne - heute Antjes Lounge - gemeinsam das Mittagessen einzunehmen.

Gestärkt für weitere Taten, ging es dann zur Kornbrennerei Becker in Fürstenau. Hier wurden die Teilnehmer schon von Frau Sandhaus, Inhaberin der Kornbrennerei, erwartet.





Um den Besuchern das Geheimnis der Kornbrennerei näher zu bringen, erklärte Frau S. den Brennvorgang von der Bereitstellung des Rohmaterials über die Aufbereitung mit den entsprechenden Zusätzen bis zur Abfüllung. Verwunderlich ist, dass die heutige Kornherstellung mit alten Geräten von 1906 erfolgt



und noch hervorragend funktioniert. Im Anschluss daran haben die Teilnehmer bei lebhafter Diskussion die verschiedenen hiesigen Produkte ausgiebig probiert und persönlich bewertet.



Der Werbespruch der Brennerei „Korn von Becker, der schmeckt lecker“ traf voll zu. Nach den Dankesworten an Frau Sandhaus, ging es wohl gelaunt auf die Heimreise.

Wohlbehalten in Rheine angekommen, trennten sich die Wege. Unermüdliche machten noch eine Runde über den Emstorplatz, auf dem das Wein- und Braufest stattfand, andere wiederum traten unmittelbar ihren Heimweg an.

Einig war man sich, dass es wieder eine gelungene Sommeraktion 2015 war.

Hier folgen noch ein paar Fotos:







